



Couragierte Berater/-innen gesucht

Sport und Feuerwehr bieten gemeinsame Fortbildung für Interessierte an

In den Vereinen und Verbänden des Landessportbundes Thüringen e.V. und des Thüringer Feuerwehr-Verbandes e.V. sind sehr viele Menschen ehrenamtlich aktiv. Ihre Arbeit ist geprägt von Idealismus, einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft und dem Willen, das Vereinsleben sowie den aktiven Einsatzdienst gemeinsam mit anderen positiv zu gestalten. Gleichwohl kommt es trotz dieses hohen sozialen Engagements in Sportvereinen und der Freiwilligen Feuerwehr auch zu Konflikten, diskriminierenden Äußerungen oder undemokratischen Verhaltensweisen.

Ziele und Inhalte

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Teilnehmenden fit zu machen, damit sie die Ehrenamtlichen in Sport und Feuerwehr bei der Förderung des demokratischen Miteinanders couragiert unterstützen können. Um dies zu erreichen, wird in der Fortbildung auf unterschiedliche Themen eingegangen, die in der beigefügten Übersicht der Fortbildungsmodule dargestellt sind. Dabei steht bei allen Themen nicht nur die reine Wissensvermittlung im Vordergrund. Vielmehr bieten die einzelnen Module die Gelegenheit, unterschiedliche Methoden selber auszuprobieren und so die eigene Handlungssicherheit zu stärken.

Die Module werden von professionellen Referenten gestaltet, die anhand von konkreten Beispielsituationen aus Sport und Feuerwehr vermitteln, wie demokratische Prozesse im eigenen Verband praktisch umgesetzt werden können bzw. diskriminierenden und ausgrenzenden Situationen begegnet werden kann. Nach Abschluss der Fortbildung sollen die Teilnehmenden der Fortbildung in der Lage sein, selbständig im Auftrag des Landessportbundes Thüringen e.V. bzw. des Thüringer Feuerwehr-Verbandes e.V. tätig zu werden. Mögliche Einsatzfelder für diese Tätigkeit sind die Übernahme und Gestaltung von Bildungsmaßnahmen und partizipativen Veranstaltungen, die Mitwirkung bei Beratungsprozessen sowie die Unterstützung bei der weiteren Projektentwicklung im Sport und bei der Feuerwehr. Die Einsatzfelder werden in der Fortbildung ausführlich beleuchtet und mit den Teilnehmenden besprochen. Hilfreich für die spätere Tätigkeit ist es, wenn Interessierte bereits (pädagogische) Erfahrungen in der Arbeit mit Gruppen.

Praxisprojekt

Im Rahmen der Fortbildung werden die Teilnehmenden an einem Praxisprojekt mitarbeiten, um die erworbenen Kenntnisse anhand von kleinen Projekten anzuwenden. Die Praxisprojekte werden durch bereits in den beiden Verbänden aktive Beraterinnen und Berater sowie die hauptamtlichen Projektmitarbeiterinnen und -Mitarbeiter fachlich begleitet und unterstützt.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an alle Interessierten aus den Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes Thüringen und den freiwilligen Feuerwehren ab einem Alter von 18 Jahren.

Teilnahme, Umfang & Kosten

Die Ausbildung umfasst sechs Pflichtmodule mit jeweils 2,5 Tagen Umfang sowie zwei Wahlmodule, die in Form von Tagesveranstaltungen stattfinden. Die Pflichtmodule beginnen jeweils Freitagabend um 18 Uhr und enden Sonntagmittag um 13 Uhr. Der Besuch der Wahlmodule ist freiwillig.

Die Fortbildung sowie Verpflegung und Unterkunft sind kostenlos. Fahrtkosten werden vom Landessportbund Thüringen bzw. dem Thüringer Feuerwehr-Verband entsprechend den Regelungen des Bundesreisekostengesetzes mit 20 Cent pro Kilometer erstattet.

Qualifizierungsnachweis

Nach Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden einen Qualifizierungsnachweis.

Bewerbung

Wenn Sie Interesse an den Themenfeldern haben, ihre Handlungskompetenzen stärken und nach Abschluss der Fortbildung Vereine und Ehrenamtliche im Sport oder bei der Feuerwehr couragiert unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei uns.

Landessportbund Thüringen: Frau Aenne Kürschner
Tel.: 0361 / 34054-91
E-Mail: a.kuerschner@lsb-thueringen.de

Thüringer Feuerwehr-Verband: Frau Anja Rödiger-Erdmann
Tel.: 0361 / 5518-323
E-Mail: anja.roediger@thfv.de



Gefördert durch:



Ministerium für Bildung, Jugend und Sport



Die Fortbildung wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ sowie das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit.

Übersicht der Fortbildungsmodule

	Termine	Inhalte	Veranstaltungsort
Modul 1	24.-26.11.2017	<p style="text-align: center;">ANKOMMEN, KENNENLERNEN & EINSTIEG IN DIE AUSBILDUNG</p> <p>Kennenlernen der Projekte von LSB und ThFV, Einordnung in das Bundes- und Landesprogramm, Darstellung der Ausbildungsinhalte, Auftragsklärung, Erwartungen der Teilnehmenden an die Ausbildung und Austausch mit bereits ausgebildeten Berater/-innen, erste Überlegungen zu Praxisprojekten</p>	Bildungshaus St. Ursula Erfurt
Modul 2	2.-4.2.2018	<p style="text-align: center;">GUTE KOMMUNIKATION IST GLÜCKSSACHE?!</p> <p>Wie Konflikte entstehen, gemeistert und als Chance begriffen werden können</p>	Zinzendorfhaus Neudietendorf
Modul 3	2.-4.3.2018	<p style="text-align: center;">HALTUNG ZEIGEN BEI DISKRIMINIERUNG UND AUSGRENZUNG – ABER WIE?</p> <p>Mit Empathie und Rückgrat: Demokratische Auseinandersetzung mit Vorurteilen und Stammtischparolen</p>	Sporthotel Oberhof
Modul 4	4.-6.5.2018	<p style="text-align: center;">RATSCHLÄGE SIND AUCH SCHLÄGE? WAS (GUTE) BERATUNG AUSMACHT</p> <p>Grundlagen der Beratung, Beratungsansätze, Gestaltung von Beratungsprozessen, Beratungsstandards und -grenzen</p>	Waldhof Finsterbergen

<i>Wahl- modul A</i>	23.6.2018	<i>MODERATION & VISUALISIERUNG</i>	
Modul 5	31.8.-2.9.2018	<p>FIT FÜR DIE BILDUNG – WAS MACHE ICH WIE UND WARUM?</p> <p>Zielgruppen, Ziele und Methodik von/bei Bildungsveranstaltungen, Umgang mit kritischen Rückfragen und Anmerkungen</p>	Augustinerkloster Erfurt
Modul 6	19.-21.10.2018	<p>KOFFER PACKEN – DAS ENDE DER FORTBILDUNG</p> <p>Abschließender Blick auf die Praxisprojekte, lose Fäden ordnen, Materialien, Checklisten, Vereinbarungen etc.</p>	Sporthotel Mühlhausen
<i>Wahl- modul B</i>	1.12.2018	<p><i>„WÜNSCH DIR WAS“ –</i></p> <p><i>Thema wird gemeinsam mit den Teilnehmern festgelegt</i></p>	